



Pressemitteilung des Hauptzollamts Augsburg

HERAUSGEBER: **Hauptzollamt Augsburg**
Prinzregentenplatz 3
86150 Augsburg

KONTAKT: Ute Greulich-Stadlmayer
TELEFON: 0821 – 5012 161
TELEFAX: 0821 – 5012 188
E-MAIL: presse.hza-augsburg@zoll.bund.de
INTERNET: www.zoll.de

Nr. 32 vom 07.12.2022

Hauptzollamt Augsburg warnt vor Betrügern In Phishing-Mails wird Geld gefordert

Augsburg/Schwaben/Oberbayern

Aufmerksame Bürgerinnen und Bürger haben dem Hauptzollamt Augsburg mitgeteilt, dass sie über E-Mails Zahlungsaufforderungen erhalten haben, die angeblich vom Zoll stammen. Zuweilen wird in diesen Schreiben mit Strafverfahren, Inhaftierung oder Beschlagnahme von Paketsendungen gedroht. Auch werden oft extrem hohe Steuerzahlungen gefordert und bei umgehender Begleichung eines geringeren Betrags der Erlass der Restsumme in Aussicht gestellt. Das Hauptzollamt Augsburg warnt eindringlich davor, dass es sich hierbei um sogenannte Phishing-Mails handelt, die nicht von der Zollverwaltung kommen.

Helfen Sie mit, solche Fälschungen aufzudecken und senden Sie verdächtige Schriftstücke an die Kontaktstelle der Zentralen Auskunft mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihren Kontaktdaten. Sie erhalten eine Rückmeldung, wie Sie sich am besten verhalten sollen. Sie erreichen die Zentrale Auskunft unter: Telefon: 0351/44834-510, E-Mail: info.privat@zoll.de. Die Zollbehörden haben ein starkes Interesse daran, dass niemand durch derartige betrügerische Nachrichten geschädigt wird.

Anhand dieser Merkmale können Sie Phishing-Mails und gefälschte Steuerbescheide erkennen:

Zahlungen von Zöllen und Steuern sind ausnahmslos auf Konten der Bundeskasse (deutsche IBAN, die mit DE beginnt) bei der Deutschen Bundesbank zu leisten.

Zahlungen in Kryptowährung, anderen Währungen als Euro oder über einen Prepaid-Zahlungsdienstleister werden durch die Zollverwaltung nicht verlangt.

Die gefälschten Bescheide sind oftmals in stark fehlerhaftem Deutsch abgefasst. Häufig werden Fachbegriffe falsch verwendet. Bescheide der deutschen Zollverwaltung ergehen in deutscher Sprache und tragen zumindest eine zentrale Telefonnummer für eventuelle Nachfragen.

Der Zoll wird Sie niemals bitten, für die Zahlung einer vermeintlichen Steuerschuld einem übersandten Link zu folgen und ein dortiges Formular auszufüllen.

Weitere Informationen zum Umgang mit sogenannten Phishing-Mails finden Sie unter www.zoll.de.



Logo

HINWEIS: Der Bezirk des Hauptzollamts Augsburg umfasst den gesamten Regierungsbezirk Schwaben und Teile von Oberbayern, wie den Raum Ingolstadt.

Weitere Informationen zu den Aufgaben des Zolls finden Sie unter www.zoll.de

Der Zoll bildet aus: www.zoll-karriere.de.